

von **Stef Stauffer**Auch auf dieser Seite des Gotthards hat der alpine **Wintersport** Tradition – sofern Frau Holle mitspielt

DIE BRETTER, DIE DEN WINTER AUSMACHEN

Weihnachten unter Palmen – und auf der Skipiste. Im Tessin ist das durchaus möglich. Die momentane Wetterlage und die Schneesituation locken Wintersportlerinnen und -sportler in die Höhe. In der Leventina sind da beispielsweise die Anlagen von **Airolo-Pescium**, wo die Pisten sich auf einer Höhe zwischen 1175 und 2250 Metern über Meer in einer atemberaubenden Bergwelt über mehr als dreissig Kilometer erstrecken. Schneesportbegeisterte profitieren von vielerlei Angeboten, welche sich sowohl für Anfängerinnen und Einsteiger, Fortgeschrittene, Könnerrinnen und Könner als auch für Familien eignen. Nebst den traditionellen Pisten findet man auch einen Snowpark und einen "Big Air Bag", was bei Freestyle keine Wünsche offen lässt. **Airolo Lüina** hat mit einem Tellerlift, einem Förderband und dem Telebob für den Schlittentransport einen neuen Winter-Vergnügungspark geschaffen und somit bereits den Kleinsten etwas zu bieten. Schneekanonen sorgen bei Bedarf für eine dauerhaft gute Unterlage, die Beleuchtung ermöglicht sogar das nächtliche Skifahren. **Carì** mit seinen zwanzig Kilometern Piste verfügt auch über FIS zugelassene Pisten für Riesenslalom, Abfahrtslauf und Super G. **Cioss Prato** ist eine kleine, familiäre Skistation mit Kinderskilift, und **Dalpe** eignet sich besonders für erste Skierfahrten. Die kleine Skistation **Prato Leventina** verfügt über einen Skilift von 900 Metern Länge und einen Ponylift. Sämtliche Destinationen locken zudem mit Restaurationsbetrieben, wo man sich von den sportlichen Aktivitäten erholen und sich verpflegen kann. Mit der Leventina Ski Card können während der ganzen Saison die genannten Anlagen zu einem günstigen Aktionspreis genutzt werden, ausserdem gewährt sie



Skifahren auf Cardada-Cimetta, ein ganz besonderes Vergnügen

Ermässigungen in anderen Tessiner oder angrenzenden Skigebieten wie beispielsweise im höchst gelegenen Tessiner Dorf **Bosco Gurin**, wo auch rund dreissig Kilometer Pisten, der Snowpark und eine Skischule locken. Auf der **Alpe di Neggia**, welche nur 15 Kilometer entfernt vom Lago Maggiore liegt und die man von Vira aus erreicht, existiert ein Tellerskilift von 500 Metern Länge und 200 Metern Höhendifferenz sowie ein Mini-Skilift von 150

Metern Länge und 30 Metern Höhendifferenz. Skifahren ist aber auch unweit vom Stadtzentrum von Locarno möglich, nämlich auf **Cardada**. Die Skipisten auf der Cimetta sind genau richtig für Skifans, die lange Anreisen scheuen und sich einfach nur ein paar herrliche Tage voller Sonne und Schneespas wünschen. Die Pisten führen durch ein atemberaubendes Panorama, und die milden Temperaturen machen das Skifahren zum ungetrübten Ver-

gnügen. Cardada-Cimetta ist auch und gerade für Anfänger ideal, denn die Skischule Cardada veranstaltet jedes Jahr Ski- und Snowboardkurse für alle Altersgruppen unter der Leitung erfahrener qualifizierter Skilehrer. Zwei Sesselbahnen, drei Skilifte, ein Schlepplift und ein Ponylift hat das Skigebiet **Nara**, das sich in einem breiten und sonnigen Becken auf einer Höhe zwischen 1400 und 2200 Meter über Meer oberhalb von Leontica im Ble-

niotal befindet, zu bieten. Das Skigebiet **Mogno** befindet sich im gleichnamigen Dörfchen im Lavizzaratal, im hinteren Maggial. 30 Kilometer von Locarno entfernt ist es mit dem Auto oder mit dem Bus einfach zu erreichen. Den Liebhabern des Ski- und Snowboardsports wird hier ein Tellerlift und ein Ponylift mit leichten und mittelschweren Pisten geboten. Wer hingegen lieber Langlaufsport treibt, dem steht eine 4 Kilometer lange Loipe zur Verfügung, die sich durch eine zauberhafte Landschaft schlängelt. Die Piste **Cappellina** befindet sich im schönen Peccia Tal auf einer Höhe von 1000 Metern über Meer, ebenfalls im Maggial, und ist der ideale Ort für Familien. Mit zwei Ponyliften ist sie für alle Kinder, insbesondere für Skifahrer und Snowboarder, die erste Erfahrungen sammeln wollen, geeignet. Das kleinste und südlichste Skigebiet im Kanton Tessin, **Bedeà-Novaggio**, ist ideal für Familien mit Kindern, die Skilaufen lernen wollen, und für alle, die sich dieser Sportart nähern möchten. Der Skilift befindet sich in der Nähe von Lugano und ist am Mittwochnachmittag, Samstag und Sonntag geöffnet, mit abendlichem Flutlicht am Freitag. Sämtliche notwendigen Informationen zu den erwähnten Skigebieten und den aktuellen Schneeverhältnissen findet man im Internet unter dem Link www.ticino.ch/de/explore/sports/winter-sports.

Mit **Montagne sicure** lanciert der Kanton eine neue Präventionskampagne für Bergtouristen

Die Sicherheit kommt an erster Stelle



Immer mit der gebotenen Vorsicht

Nach den Kampagnen **Strade sicure** (sichere Strassen) und **Acque sicure** (Sicherheit am Wasser) lanciert der Kanton nun in diesem Winter auch die Aktion **Montagne sicure**, welche die Aufmerksamkeit auf die Sicherheit in den Bergen lenken soll. An der Pressekonferenz vom vergangenen Dienstag, welche auf den Skipisten von Airolo stattfand, informierte Regierungsrat Norman Gobbi zusammen mit dem Sprecher der Kantonspolizei, Renato Pizolli, und Kaspar Weber, dem interimistischen Direktor von Ticino Turismo, über die vorgesehenen Massnahmen zur Sensibilisierung und Prävention. Die Bergwelt, so Gobbi im Vorfeld, birgt immer Risiken, auf die der Mensch keinen Einfluss habe, und so sei es immer notwendig, Vorsicht walten zu lassen. Die Ankunft der kalten Jahreszeit sei ein guter Anlass, die neue Kampagne einzuführen, auch wenn in den Bergen – ganz unabhängig von der jeweiligen Saison – immer Respekt geboten sei. Das Projekt wurde

aufgrund mehrerer gravierender Bergunfälle in Angriff genommen, und der verantwortliche Projektleiter Renato Pizolli illustrierte in seiner Präsentation die Vorgehensweise der Kampagne, die den Berggängern im Tessin Empfehlungen und Ratschläge zur eigenen Sicherheit mit auf den Weg gegeben soll. Auf einer neu geschaffenen Internetplattform sollen sich beispielsweise alle mit Bergsicherheit befassten Organisationen austauschen und vernetzen und ihre Informationen verlinken können. Die erste Gruppe, an die sich die Kampagne wende, seien jene Leute, welche winterliche Bergtouren ins Auge fassten. Die nächsten Schritte innerhalb des Projekts seien dann einerseits die Veranstaltung eines Workshops für die im alpinen Bereich Involvierten, andererseits die Bildung einer Arbeitsgruppe. Als dritten Punkt will man bereits vorausschauend die Kampagne für den Sommer und den Herbst vorbereiten. Die Winterbroschüre zur

Sicherheit in den Bergen zeigt auf, was im Fall eines Unglücks zu unternehmen ist. Sie weist ausserdem darauf hin, dass bei der Planung von Ausflügen immer einerseits die persönliche körperliche Verfassung sowie die Schneeverhältnisse und die Wetterlage zu berücksichtigen seien. Einer adäquaten Ausrüstung wird grösste Bedeutung beigemessen. Bergtouren seien nie im Alleingang zu machen und bedürften eingehender Planung. Zudem sei das Lawinenbulletin zu konsultieren, um die Gefahrenlage richtig einschätzen zu können. Innerhalb einer Tourengruppe seien ausserdem die Rollen zu klären und bei Unsicherheiten ein erfahrener Führer beizuziehen. Damit die Bergtour also als unvergesslich positives Erlebnis in Erinnerung bleibt, sind der eigenen Spontaneität Grenzen gesetzt. Wer diese jedoch respektiert, erlebt die Bergwelt auf der sicheren Seite. Alle Informationen sind auf der Seite www.montagnesicure.ch ersichtlich. st

Einzig deutschsprachige
Tessiner Zeitung: Wöchentliche Ausgabe

REDAKTION

Chefredaktion:
Marianne Baltisberger (mb)Rolf Amgarten (ra)
Martina Kobiela (mik)
Stef Stauffer (st)

TZ/Magazin

Ute Joest (uj), Leitung
Bettina Secchi (bs)Die TZ-Redaktion betreut auch:
www.ticinoweekend.ch

Ständige Mitarbeit

Gerhard Lob (gl)
Sarah Coppola-Weber (italien)
Ruedi Weiss (Tiere)

Agenturen

Dienste: Schweizerische
Depeschagentur (sda)
Fotoagentur Ti-Press

Ticino-Agenda

Andrea Segler

VERLAG

Herausgeber: **Giò Rezzonico**
Verkaufte Auflage: **6'550**
(WEMF-beglaubigt, Basis 2016/17)

KONTAKTE

Verlag und Redaktion
Rezzonico Editore SA
Via Luini 19, 6601 Locarno
Tel. 091 756 24 60
Fax 091 756 24 79
tz@tessinerzeitung.ch (Redaktion);
agenda@tessinerzeitung.ch (Magazin);
info@rezzonico.ch (Verlag)

Abonnements

Email: aboservice@tessinerzeitung.ch
Schweiz: 1 Jahr Fr. 149.-
(inkl. die Zeitschrift TicinoVino Wein Fr. 33.50)

Administration

Postcheck 65-200-3
Tel. 091 756 24 00
Fax 091 756 24 09

Werbung

Tessiner Zeitung
Via Luini 19 – 6600 Locarno
Tel. 091 756 24 12 - Fax 091 756 24 35
pubtz@rezzonico.ch

Werbeberater

Maurizio Jolli, Leitung 091 756 24 92
Für kleine Inserate:
mediaTI marketing
Tel. 091 756 24 12
Fax 091 756 24 35INSERTIONSPREISE
www.mediatimarketing.ch

Druck

Centro Stampa Ticino SA
6933 Muzzano